



audit berufundfamilie

2015

Kurzporträt



NRW.BANK

Kavalleriestrasse 22, 40213 Düsseldorf

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 31.10.2015 erteilt.

Die NRW.BANK ist die Förderbank für das Land Nordrhein-Westfalen mit Sitz in Düsseldorf und Münster. Sie unterstützt das Land bei seinen struktur- und wirtschaftspolitischen Aufgaben. Zur Erfüllung dieser Aufgabe setzt sie das gesamte Spektrum kreditwirtschaftlicher Förderprodukte ein. Hierbei agiert sie wettbewerbsneutral und im öffentlichen Auftrag auf den drei Förderfeldern "Gründen und Wachsen", "Wohnen und Leben" sowie "Entwickeln und Schützen". Dabei arbeitet sie vornehmlich im Hausbankenverfahren mit allen Banken und Sparkassen in NRW zusammen. Zum Zeitpunkt der Auditierung waren 1252 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Auditierung

Die integrative Kultur zur Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie und Förderung der Chancengleichheit soll fortgeführt und ausgebaut werden, denn sie ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Ausübung des Berufs. Im Ergebnis sind die Sicherung des hochspezialisierten Know-hows, die Bindung gut ausgebildeter Beschäftigter und die Gewinnung neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wesentliche Ziele der Auditierung. Hierfür tragen bei der NRW.BANK alle Führungskräfte – vom Vorstand bis zur Teamleitung – Verantwortung. Dabei gilt: je besser die gesetzten Rahmenbedingungen, desto einfacher die konkrete Umsetzung. Für das alltägliche Gelingen der Vereinbarkeit tragen insbesondere Referatsleitende und Teamleitende Verantwortung, für die glaubwürdige Rahmensetzung Abteilungsleitungen, Bereichsleitungen und Vorstand.

Für die nächsten drei Jahre stehen die Haupthandlungsfelder Führung, Kommunikation und Arbeitsorganisation inklusive Arbeitsort im Mittelpunkt der Auditierung.

Vorhandene Maßnahmen (Auswahl)

- Eigenverantwortlich verwaltete Arbeitszeit
- Individuelle, flexible Teilzeitmodelle
- Führung in Teilzeit
- Vielfältige Unterstützung bei der Kinderbetreuung
- Kindertagesstättenplätze an beiden Standorten
- Kinderbetreuungszuschuss
- Notfall- und Ferienbetreuung für Kinder
- Informationsmaterialien und Beratung zu familiären Auszeiten
- Personalentwicklung zu Herausforderungen in unterschiedlichen Lebensphasen
- Unterstützung und Beratung zu Vereinbarkeitsthemen durch externe Dienstleister
- Betriebsarzt und eigene Sozialberatung
- Wechselnde Aktionen im Gesundheitsmanagement

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Aufnahme der Thematik in die Führungskräfteentwicklung
- Aktualisierung der Mitarbeiterinformationen zur eigenverantwortlich verwalteten Arbeitszeit
- Organisation von Arbeitszeiten unter Berücksichtigung von Vereinbarkeitsaspekten
- Analyse der Möglichkeiten und Bedarfe der Arbeitsortflexibilisierung
- Strukturierte Veröffentlichung aller relevanten Informationen im Intranet
- Nutzung unterschiedlichster Veranstaltungen zur Information und Kommunikation zu vereinbarkeitsunterstützenden Angeboten
- Erfahrungsaustauschmöglichkeiten für unterschiedliche Zielgruppen
- Weiterführung der bereits vorhandenen Maßnahmen

Stand: 31. Oktober 2015